Wir, die wir mit unserem Herrn Jesus Christus gerettet sind, werden mit einem Baum verglichen, den Gott selbst in der Welt gepflanzt hat. Jeder von uns hat einen Teil dieses Baumes mit spezifischen Verantwortlichkeiten. Unser Herr Jesus Christus wird mit dem Stamm des Baumes verglichen, und wir sind die Zweige.

Der Stamm reicht von den Wurzeln bis zu den Stellen, an denen die Zweige wachsen. So ist unser Herr Jesus derjenige, der uns Leben schenkt, von Gott kommt und uns hervorbringt. Wir jedoch erstrecken uns von den Zweigen zu den Früchten.

Johannes 15:1-2,5

> *[1] Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weingärtner.*
> *[2] Jede Rebe, die keine Frucht bringt, schneidet er ab, und jede, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie noch mehr Frucht bringt...*
> *[5] Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; ohne mich könnt ihr nichts tun.*

Viele von uns sehen oft nur die Früchte an den Zweigen. Doch heute ist es wichtig, tiefer zu blicken. Ein Zweig besteht normalerweise aus zwei Teilen: erstens den Blättern und zweitens den Früchten. Beide sollten am Zweig sichtbar sein.

Als Heilige müssen wir uns fragen: Gibt es Blätter? Und gibt es auch Früchte?

Was sind Früchte?
Im ursprünglichen Baum-Beispiel geht es bei den Früchten nicht darum, Menschen zu Christus zu bekehren, wie oft angenommen, sondern darum, die Früchte des eigenen Heils hervorzubringen – also die Früchte der Buße. Johannes der Täufer erklärte dies durch den Geist deutlich:

Matthäus 3:7-10

> *[7] Als er viele Pharisäer und Sadduzäer kommen sah, wo er taufte, sagte er zu ihnen: „Ihr Schlangen! Wer hat euch gewarnt, vor dem kommenden Zorn zu fliehen?*
> *[8] Bringt Früchte, die der Buße würdig sind.*
> *[9] Und denkt nicht, ihr könntet sagen: ‚Wir haben Abraham*

> *zum Vater.‘ Ich sage euch, dass Gott aus diesen Steinen Kinder Abrahams erwecken kann.*
> *[10] Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.“*

Er sah Pharisäer, die behaupteten, Gottes Boten zu sein, Nachkommen Abrahams, deren Herzen jedoch voller Bosheit waren. Sie erschienen wie fruchtlose Bäume.

Die Frucht bezieht sich auf die Frucht des Geistes, die jeder Gläubige während seines Heils auf Erden aus seinem Herzen hervorbringen muss:

Galater 5:22-23

> *[22] Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue,*
> *[23] Sanftmut, Selbstbeherrschung; gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.*

Wer sein Heil aktiv zeigt, trägt Frucht für Gott, die seinen Geist nährt, und somit ist Er sehr erfreut über uns.

Was sind Blätter?

Wie erwähnt, besteht ein Zweig aus Blättern und Früchten. Die Blätter stehen für den Dienst, den jeder von uns hat, um andere durch die uns gegebenen Gaben zu Christus zu führen. Wir wurden vom Herrn beauftragt, in alle Welt zu gehen, das Evangelium zu predigen und Jünger aller Nationen zu machen (Matthäus 28:19).

Wenn du anderen Zeugnis gibst, heilen deine Blätter die Nationen und retten Menschen. Blätter sind oft geschmacklos, dienen aber als Heilmittel – so wirkt der Herr durch uns an den Sündern.

Offenbarung 22:1-2

> *[1] Und er zeigte mir einen Strom mit Wasser des Lebens, klar wie Kristall, aus dem Thron Gottes und des Lammes fließend, [2] in der Mitte der großen Straße der Stadt. Auf beiden Seiten des Stromes stand der Baum des Lebens, der zwölf Arten von Früchten trägt, jeden Monat seine Frucht bringend;*

> *und die Blätter des Baumes dienen zur Heilung der Nationen.*

Die Blätter sollen die Nationen heilen, Menschen, die Gott nicht kennen. Wir müssen uns fragen: Heilen wir Nationen durch die Verkündigung des Evangeliums?

Als Christ und Teil des Baumes des Lebens musst du ein aktiver Evangelist sein. Sage nicht nur: „Ich bin gerettet; das genügt.“ Handle für den Herrn, erzähle anderen von Jesus und lass sie geheilt werden. Unterschätze dich nicht – es ist Christus, der durch dich wirkt; du bist nur ein Zweig, der Zeugnis gibt.

Doch Predigen allein, während man ein Leben gegen Christus führt, ist gefährlich. Wenn du Blätter hast, aber keine Früchte des Heils in deinem Herzen... wirst du verurteilt.

Markus 11:13-14

> *[13] Als er aus der Ferne einen Feigenbaum mit Blättern sah, ging er, um zu sehen, ob er Früchte habe. Als er dort ankam, fand er nichts als Blätter, denn es war nicht die Zeit für*

> *Feigen.*
> *[14] Da sagte er zu dem Baum: „Nie wieder soll jemand von dir Frucht essen.“ Und seine Jünger hörten es.*

Manche denken, allein der Dienst für Gott reiche, ohne ein heiliges Leben zu führen. Sie haben nur Blätter.

Lasst uns sicherstellen, dass wir Blätter haben, aber auch Früchte hervorbringen, weil wir Teil des Stammes des Baumes des Lebens sind. Gottes Gnade wird uns helfen.

Der Herr segne dich.

Teile diese gute Nachricht mit anderen. Wenn du Hilfe brauchst, um Jesus kostenlos in dein Leben aufzunehmen, kontaktiere uns unter den unten angegebenen Nummern. Um tägliche Lehren via WhatsApp zu erhalten, tritt unserem Kanal bei: >> https://chat.whatsapp.com/L3ysoFZcz058XCX9oLvKL1?s=cl&p=a&mlu=4&ilr=4

Kontakte: +255789001312 oder +255693036618

Der Herr segne dich.

Share on:
WhatsApp